

# Neues Hafenmeisterduo

Die Mitglieder der IG «Nüü Schiffig» begrüßten den Plan einstimmig. *Bote*, 19.11.2022

Mit Drive führte Präsident Dominik Reichmuth kürzlich durch die Generalversammlung der Interessengemeinschaft Föhnhafen (IGF). Ab 2023 wird die IGF für die Organisation des Hafenmeisterteams verantwortlich sein und stellt ihre Mitglieder Christoph Rohrer und Andy Schuler als Hafenmeister. Die ehemaligen Präsidenten Urs Koller und Josef Betschart sprachen sich positiv für diese Form aus, und Tobias Jöhl



Neues Hafenmeisterduo Christoph Rohrer (links) und Andy Schuler. Bild: PD

von der Gemeinde unterstützte mit seinen Worten ebenfalls das Votum. Die Mitglieder begrüßten diesen Plan einstimmig. Das weitere Jahresprogramm, mit dem traditionellen Fischessen im Hafen als Höhepunkt, welches nächsten Sommer nun endlich realisiert werden kann, wurde besprochen. Dabei wird man auf die Unterstützung von Helferinnen und Helfern angewiesen sein. *(pd)*



Von links: Dirk Küttel, Chef Abteilung Spezialdienste, und Kommandant Thomas Armbruster von der Zuger Polizei, der Schwyzer Polizeikommandant Damian Meier und Stephan Rogger, Chef Seepolizei der Zuger Polizei. Bild: Kapo Zug

## Zuger Seepolizei übernimmt Zugersee

Auf Neujahr übernimmt Zug die seepolizeilichen Aufgaben auch im Hoheitsgebiet des Kantons Schwyz.

Die Kantone Zug und Schwyz betreiben zum jetzigen Zeitpunkt je eine eigene Seepolizei auf dem Zugersee. Die Zuger Polizei teilte am Freitag mit: «Im Rahmen der interkantonalen Polizeizusammenarbeit werden die seepolizeilichen Aufgaben, die heute durch die Kantonspolizei Schwyz in ihrem Hoheitsgebiet wahrgenommen werden, ab dem 1. Januar 2023 der Zuger Polizei übertragen.»

Somit stellt die Zuger Seepolizei die polizeiliche Versorgung auch auf dem im Kanton Schwyz gelegenen Teil des Zugersees sicher. Sie ist für die Sicherheit und Ordnung auf dem See zuständig, leistet Hilfe bei Unglücksfällen

aller Art und sorgt dafür, dass der Schutz der Uferzonen eingehalten wird. Dabei tritt sie mit den Rechten und Pflichten der Polizeiorgane des Kantons Schwyz auf.

Bereits heute wird der Zuger Seerettungsdienst auch für die Gemeinde Arth und den Bezirk Küsnacht von der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Zug (FFZ) wahrgenommen. «Durch die Ausdehnung des Zuständigkeitsgebiets werden nun analog auch die seepolizeilichen Synergien ressourcenschonend und effizienzsteigernd eingesetzt und wird die Zusammenarbeit weiter gestärkt», heisst es in einer Mitteilung der Zuger Polizei. *(gh)*